

Buchh.-Gehilfenverein zu Leipzig.
[1539.]

Hilfscassen.

- I. Unterstützungscasse. Hat den Zweck, hilfsbedürftige Collegen, Wittwen und Waisen von solchen, sowie bedrängte durchreisende Collegen zu unterstützen.
 - II. Krankencasse. Zahlt gegen eine viertel-jährige Steuer von 3 M. ein Krankengeld von 17 M. 50 S., bezw. 21 M., und nach 3-jähriger Mitgliedschaft im Todesfalle ein Begräbnisgeld von 100 M.
 - III. Pensionscasse. Berechtigt die Vereinsmitglieder nach 10-jähriger Mitgliedschaft im Falle der Arbeitsunfähigkeit zum Bezuge einer jährlichen Pension bis zu 600 M.
- Indem wir diejenigen hiesigen Herren Collegen, welche unserem Verein noch nicht angehören, zum Beitritt auffordern, ersuchen wir, Anmeldungen an unsern Vorsteher, Herrn Robert Roske, im Hause Otto Spamer, gelangen zu lassen.

Der Vorstand.

Buchh.-Gehilfenverein zu Leipzig.

[1540.]

Jeden Mittwoch Abend gesellige Zusammenkunft im

Schützenhause, II. Etage, Zimmer Nr. 10, wobei die neuesten Journale u. anliegen.

Die Vereinsbibliothek ist jeden Mittwoch Mittag von 1—2 Uhr geöffnet und empfehlen dieselbe zu fleißiger Benutzung.

Der Vorstand.

[1541.] **H. F. F. F.** Buchhandlung in Gr.-Rauissa bittet die Herren Verleger um Zusendung von complete Verlagskatalogen in 2 Exemplaren.

[1542.] Auf Verlangen versende ich: Antiquarischer Anzeiger Nr. IV: Philologie u. Philosophie.

Antiquarischer Anzeiger Nr. V: Varia (meist neuere Literatur).
Berlin. **R. Damköhler.**

[1543.] Die Herren Verleger pädagogischer Zeitschriften werden hiermit höflichst um directe Zusendung von Probenummern gebeten.
Berlin N., Große Hamburger Str. 41.
Sophienstädtische Schulbuchhandlung.
(G. Touchy).

[1544.] Ein Geschäftslocal mit 3 Räumen in Buchhändlerlage ist zu vermieten. Näheres zu erfragen unter O. 100. durch die Exped. d. Bl.

[1545.] Für Mittheilung des jetzigen Aufenthalts nachstehender Personen vergüte je 50 S.:

A. Schünke, früher Zahlmstr.-Aspirant in Karlsruhe, soll sich jetzt in Berlin aufhalten.

Ed. Kunz, Telegraphist, früher in Zürich.
Berthold Haunschild, Sergeant, früher in Stuttgart, dann Breslau.

Hafner, Sergeant, früher in Ulm.
Joh. Schlafmann, Lehrer, früher in Heiligenkreuz, dann Gablonz u. Prag.

Julius Gürbach, Bauführer aus Backnang, soll sich jetzt in Szegedin befinden.

Deutsch, Architekt, früher in Luxemburg, dann Antwerpen.

J. Rauch, früher Reallehrer in Bruchsal, dann Heidelberg, später Nauenheim.
Aich, früher Sec.-Lieut. in Strassburg.
Leipzig, 10. Januar 1880.

P. Eckerlein.

[1546.] Ein gebildeter, tüchtiger Buchhändler, der Sachsen bereist, sucht noch einige leistungsfähige Häuser provisionsweise zu vertreten.

Offerten, Circulare u. beliebe man bis zum 20. Jan. c. sub R. N. 12. postlagernd Köln a/Rh. einzusenden.

[1547.] Zur Begründung

eines grösseren Antiquariats werden gr. u. kl. Lager, sowie auch zurückgesetztes Sortiment zu angemessenen Preisen pr. Casso gesucht.

Offerten sub „München“ durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1548.] Wir sehen uns veranlaßt, für künftig den Netto-Preis einzelner Nummern der

Allgemeinen Zeitung,

sowohl Hauptblatt als Beilage, auf 25 S. festzusetzen.
Stuttgart.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Erklärung.

[1549.]

Durch einen Zufall erfahren wir erst heute, daß die Art der Versendung von Recensionsbelegen, wie wir sie seit Jahr u. Tag angewendet haben, indem wir bei Artikeln von geringerem Umfange den betreffenden Ausschnitt auf die Rückseite einer Postkarte geklebt u. mit unserm Stempel versehen zur Post besörderten, unstatthaft sei u. daß die betreffenden Karten ohne Weiteres an das Bureau für unbestellbare Briefe geleitet, bezw. dort vernichtet würden. Diejenigen Herren Verleger, welche uns ihre Verlagsartitel zur Beurtheilung gesendet aber keine Belege empfangen haben, wollen von dem erwähnten Sachverhalte zu unserer Entschuldigung gefälligst Notiz nehmen. — Wir benutzen diesen Anlaß gleichzeitig zu der Bitte, uns nur schönwissenschaftliche, belletristische, u. historische Novitäten von größerer Bedeutung zugehen zu lassen, da wir bei der Beschränktheit unseres Raumes nur den wichtigsten Erscheinungen der den Kreis der Gebildeten allgemein interessirenden Literatur Beachtung schenken können.

Braunschweig, den 4. Januar 1880.

Die Redaction des Braunschweiger Tageblattes.

[1550.] Es sind einzelne Theile eines ältern Verlagsgeschäfts, die namentlich für den Antiquariatshandel gut verwerthbar sind, billig zu kaufen.

Offerten unter A. Z. # 55. durch die Exped. d. Bl.

[1551.] Eine tüchtige Kraft, welche durchaus zuverlässige u. correcte Arbeiten zu liefern im Stande ist, wird zur Anfertigung von Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Französische gesucht. Gef. Off. bef. sub G. 1172. die Central-Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Berlin W.

**Alexander Stange,
Xylographisches Atelier.**

[1552.] Leipzig, Alexanderstr. 34.

[1553.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

[1554.] **Tintenfabrik Paul Strebel in Gera.**

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 1400—1554.

Anonyme 1403—7, 1519—20.	Ellen in G. 1444.	Halbig 1442.	Le Soudier 1445, 1535.	Definger 1504.	Stange in Leipzig 1552.
1523—26, 1528, 1533, 1536.	Engelmann, J., in B. 1458.	Halm 1470.	Limbarth 1421.	Petrus 1443.	Strebel 1554.
1544, 1546—47, 1550—51.	Exped. d. Merkur 1432.	Haering & G. 1401.	Lind 1400.	Pilger 1416.	Sträubig 1455.
Antiquariat, Schweizerisches,	Exped. d. Moniteur univ. d.	Kaerpfer 1457.	Lindemann's Nachf. in R. 1510.	Quaritch 1433, 1482.	Stuber's Ant. 1532.
1456.	modos de Paris 1427.	Herder in F. 1515, 1530.	Lipperheide 1467—68.	Neb. d. Braunsch. Tagebl.	Sülpe 1461.
Wier & C. in B. 1469.	Exped. d. Polyt. Notizblattes	Hering in G. 1485.	Lippert 1501, 1508.	1549.	Tausig 1483.
Wäbeler in L. 1411.	1418.	Hofmann, Th., in B. 1446.	Lipius & L. 1480.	Reitig 1454, 1499.	Tiel in L. 1415.
Wauzgärtner 1431, 1440.	Faeh & F. 1505, 1507.	Homann in R. 1514.	Lorenz in L. 1472.	Rohracher 1497.	Trübner & C. 1410.
Weller 1498.	Ferkl 1488.	Hoepf in R. 1420, 1423.	Luthin in Berlin 1527.	Rosenthal in M. 1531.	Zwietmeyer 1430.
Wiedner 1402.	Fischel 1511.	Huch in R. 1518.	Maasch 1487.	Sandoy & F. 1502.	Selbigen & R. 1534.
Wraunmüller & C. 1490.	Friedrichsen & C. 1412.	Hufeland 1438.	Mang in B. 1436.	Sauerländer in R. 1439.	Voigt, W. F., in B. 1441.
Wreher 1477.	Friedrich in L. 1422.	Jenni's Buchh. 1517.	Marischke & B. 1479.	Schellberg 1521.	Vorst. d. Buchh.-Gehilfenver.
Wrochhaus 1529.	Gaebel 1484.	Klemm, D., in L. 1465.	Mauke Schue 1503, 1511.	Schmidt in Schd. 1447, 1478.	in Leipzig 1539—40.
Buchh., Polyt., in B. 1433.	Gebethner & B. 1450.	Korbner 1473.	Mendelssohn in Le. 1417.	Scholge 1516.	Waldmann 1452, 1458.
Gotta 1548.	Georg in B. 1408.	Köhler in Ge. 1491.	Rey & B. 1426.	Schulbuchh., Sophienst., 1543.	Wasmuth 1462.
Cronbach 1495.	Hogau Sohn, L. R., 1509.	Kocher's Ant. in Le. 1500.	Rühlmann 1489.	Seemann 1413.	Wehmann 1466.
Damköhler 1542.	1537.	Korn in Br. 1419.	Rünster in Br. 1448.	Senf, G., in L. 1494.	Weidmann 1414.
v. Deder 1424.	Gottbold 1486.	Kosch 1538.	Murray 1410.	Schiffardt 1492.	Wigand, G., in L. 1429.
Dobbert & Sch. 1496.	Griesbach 1451.	Ko mad & R. 1481.	Reumeister 1449, 1475.	Siegel 1400.	Wibt in St. 1522.
Durr, H., 1434.	Grunow 1425.	Kunze 1463.	Riemann in M. 1474, 1476.	Spach 1506.	v. Zahn 1464.
Ebbardt in B. 1469.	Haasenstein & B. in Sp. 1553.	Lauterboen 1513.	Obpacher, Webr., 1437.	Stahn 1435.	
Eckerlein 1545.	Hahn in P. 1471.	Leroux 1428.	Opey 1512.		

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.